Nächste Kontrolleurprüfung

Die nächste Prüfung von Kontrolleuren für elektrische Hausinstallationen findet voraussichtlich im Frühling dieses Jahres statt.

Interessenten wollen sich unter Hinweis auf Artikel 4 des Reglementes über die Prüfung von Kontrolleuren für elektrische Hausinstallationen beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Seefeldstrasse 301 in Zürich 8, bis spätestens am 15. März 1955 anmelden.

Dieser Anmeldung sind beizufügen:

1 Leumundszeugnis,

1 vom Bewerber abgefasster Lebenslauf, das Lehrabschlusszeugnis.

Arbeitsausweise.

Die genaue Zeit und der Ort der Prüfung werden später noch bekanntgegeben.

Reglemente können beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat in Zürich zum Preise von 50 Rappen je Stück bezogen werden.

Wir machen Sie noch darauf aufmerksam, dass Kandidaten, die sich dieser Prüfung unterziehen wollen, gut vorbereitet sein müssen.

Bern, den 12. Januar 1955.

1669

Eidgenössisches Starkstrominspektorat

Kontrolleurprüfungskommission

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist neu erschienen

Privates Versicherungswesen

mit Abänderungen bis 31. Januar 1953.

Preis pro Exemplar Fr. 2. - plus Porto.

Postcheckkonto III 520.

Bundeskanzlei Drucksachenbureau

Übersicht

Referendumsvorlagen von 1950 bis 1954 der Initiativbegehren von 1930 bis 1954

und der

eidgenössischen Abstimmungen seit 1948

Die in dieser Übersicht enthaltenen Tabellen sind auf den 31. Dezember 1954 bereinigt worden. Sie können, in einer Broschüre zusammengefasst, bei der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden.

Preis pro Exemplar, plus Porto oder Nachnahmegebühr, 75 Rappen

(Postcheckkonto III 520).

Bundeskanzlei

1080

Drucksachenbureau

Anstellung von Zollbeamten

Die Eidgenössische Oberzolldirektion beabsichtigt, anfangs September 1955 eine Anzahl Bewerber für Stellen von Zollbeamten II einzustellen. Die Anstellung erfolgt vorerst für eine Probezeit von 12 Monaten als Zollaspirant.

Erfordernisse: Schweizerbürger, Alter wenigstens 20 und höchstens 28 Jahre, Rekrutenschule bestanden (sofern militärdienstpflichtig), Mittelschulbildung (mindestens Sekundar-, Real- oder Bezirksschule) sowie genügende Kenntnis einer zweiten Amtssprache, körperliche Eignung für den Zolldienst (Sehschärfe beidseits 1 oder 1 korrigierbar).

Die für die Anstellung in Betracht kommenden Bewerber haben eine pädagogische Prüfung zu bestehen und sich nachher durch den Vertrauensarzt untersuchen zu lassen.

Anmeldungen: Handschriftlich, in zwei Amtssprachen, bis 15. Februar 1955 an die Eidgenössische Oberzolldirektion in Bern. Denselben sind beizulegen: ein ausführlicher Lebenslauf, sämtliche Schul-, Lehr- und Arbeitszeugnisse, ein kurz vorher ausgestelltes Leumundszeugnis, Geburtsschein, Militärdienstbüchlein, ein Arztzeugnis über den allgemeinen Gesundheitszustand mit besonderer Berücksichtigung der Hör- und Sehorgane sowie eine Passphoto. Ferner sind einige zivile und militärische Referenzen anzugeben.

Weitere Auskunfte erteilt die unterzeichnete Amtsstelle.

Bern, den 16. Januar 1955.

Eidgenössische Oberzolldirektion

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 22. Dezember 1954 kommen dazu zur Zeit 5,5 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und

Wohnort An-Besoldung Anmeldestelle Vakante Stelle Erfordernisse meldungs-Fr. termin Direktions-Laborant für Brenn-|Fleissige und exakte Arbeit,| 5900 Febr. präsident der stoffanalysen sicheres Rechnen bis 1955 Eidgenössischen 7950 Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, Leonhardstr. 27 (1.)Zürich Eintritt nach Vereinbarung. Eldgenössisches Kanzlist I Abgeschlossene kauf-6500 3. Febr. Amt für geistiges bis 1955 männische Berufslehre Elgentum, oder Handelsschulbildung. 9750 Postfach Bern 6, Kirchenfeld Muttersprache deutsch, mit gründlichen Kenntnissen der französischen Sprache (1.)Dienstantritt sobald als möglich. Abteilung Techn. Offizier III, Hauptmann oder Sub.Of., 7950 Febr. für Genie und 1955 evtl. II (Vent. Of.) abgeschlossene Berufsbilbis Festungswesen beim Festungsdung als Heizungs- oder 12 450 Marzilistrasse 50. Bern wachtkorps Lüftungstechniker, evtl. evtl. Maschinentechniker. 9050 Muttersprache deutsch bis 13 550 (2.).Direktion Sekretär II 8500 29. Jan. Gelernter Kaufmann der Eida, Waffen-1955 mit langjähriger Praxis bis fabrik in Bern 13 000 im Speditionswesen; Befähigung einer Speditionsabteilung nebst Fakturenbureau vorzustehen. Der Bewerber muss mit der Handhabung der Waffentarife vertraut sein. Sprachen: Deutsch und Französisch (1.)Die Stelle wird voraussichtlich durch Beförderung besetzt. Eidgenössische Sekretär II Die Bewerber müssen min-8500 30. Jan. Oberzolidirektion bei der Betriebsdestens den Grad eines bis 1955 in Bern abteilung der Eidg. Oberzolldirektion Kontrollbeamten der Zoll-13 000 verwaltung bekleiden in Bern (1.)

Anm eldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Eldgenössische Oberzolldirektion in Bern	2 Sekretäre II bei der Tarif- abteilung der Eidg. Oberzolldirektion in Bern	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Kontrollbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	8500 bis 13 000	30. Jan. 1955 (1.)
Bundesgericht Präsidium	Bundesgerichts- sekretär	Umfassende juristische Bildung. Mehrjährige Ge- richts-, Verwaltungs- oder Anwaltspraxis. Mutter- sprache: Deutsch, gute Kenntnis der französischen und italienischen Sprache	15 800 bis 20 300	81. Jan. 1955

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1955

Année Anno

Band 1

Volume Volume

Heft 03

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 20.01.1955

Date Data

Seite 85-88

Page Pagina

Ref. No 10 038 912

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.